©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Vita von Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer

Vita of Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer

Daniela RÖDER und Harald ALBRECHT*

Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer hat mit seiner Tätigkeit als Forscher und Hochschullehrer einen essentiellen Beitrag zum Verständnis der Funktion und Dynamik unterschiedlichster Ökosystemen und ihrer Vegetation geleistet. Aus diesem Verständnis der Lebensräume heraus hat er ein breites Spektrum an Methoden und Konzepten zum Naturschutzmanagement und zur Renaturierung entwickelt, das inzwischen weltweit Anerkennung findet.

Der 65. Geburtstag von Jörg Pfadenhauer am 1.2.2010 ist ein willkommener Anlass, diese Leistungen im Rahmen einer Festschrift zu würdigen. Dass die Beiträge, die alle von Freunden, Weggefährten und Mitarbeitern stammen und eine Palette von Lebensräumen von den Gebirgen über die Feuchtgebiete und Grasländer bis hin zu den anthropogenen Ökosystemen der Äcker und Städt abdecken, veranschaulicht die Breite seines Wirkens. Die folgende Vita gibt einen Überblick über die verschiedenen Stationen dieses Weges. Dabei wurde bewusst auf emotionale Wertungen verzichtet – die Fakten sprechen für sich.

Jörg Pfadenhauer wurde am 01.02.1945 in München geboren und ist auch dort aufgewachsen. Nach dem Abitur im Jahre 1963 studierte er an der Ludwig-Maximilians-Universität München die Fächer Biologie, Chemie und Geographie.

Bei Prof. Dr. Paul Seibert promovierte er 1969 zum „Dr. rer. nat." mit dem Thema „Edellaubholzreiche Wälder im bayerischen Alpenvorland und in den bayerischen Alpen". Ein Jahr später folgte ein einjähriger Forschungsaufenthalt am Geobotanischen Institut der ETH Zürich, wo er mit Frank Klötzli und Andreas Gigon zusammenarbeitete. Aus Zürich kehrte Jörg Pfadenhauer von 1971 bis 1974 als Wissenschaftlicher Angestellter in die Abteilung für Vegetationskunde und Landschaftspflege der Forstwissenschaftlichen Fakultät, Universität München zu Paul Seibert zurück. Hier arbeitet er im Rahmen eines Habilitationsstipendiums der DFG an der Waldökosystemforschung. 1974 wechselte er an das Institut für Landeskultur und Pflanzenökologie der Universität Hohenheim, wo er 1975 für das Fachgebiet „Landeskultur, insbesondere Landschaftsökologie" mit dem Thema „Beziehungen zwischen Standortseinheiten, Klima, Stickstoffernährung und potentieller Wuchsleistung der Fichte im bayerischen Flyschgebiet" habilitierte.

Von 1976 bis 1978 hatte Jörg Pfadenhauer eine DAAD-Gastprofessur am Instituto Central de Biociências, Departamento de Botânica, Universidade Federal do Rio Grande do Sul in Porto Alegre Brasilien inne. Danach kehrte er von 1978 bis 1982 als Wissenschaftlicher Angestellter zu Prof. Dr. Alexander Kohler an das Institut für Landeskultur und Pflanzenökologie der Universität Hohenheim zurück. Hier wurde durch die Untersuchungen von Mooren ein Grundstein für die Renaturierungsforschung gelegt, was unter anderem die Veröffentlichung „Rekultivierung ausgenutzter Flächen. Vorträge und Aussprache am Landschaftstag 1979" beim Ministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Umwelt und Forsten Baden-Württemberg dokumentiert.

1982 wurde er zum C3-Professor für das Lehrgebiet Geobotanik an die Fakultät für Landwirtschaft und Gartenbau der Technischen Universität München in Freising-Weihenstephan berufen. Innerhalb der folgenden Jahre baute er hier mit seinen wissenschaftlichen Mitarbeitern Otto Assmann, Dieter Maas, Christian Ganzert, Andreas Otto und Annette Otte einen eigenständigen, vielseitigen Lehr- und Forschungsbetrieb auf. Nach der Ablehnung zweier Rufe auf C4-Professuren nach Hannover (Lehrstuhl für Geobotanik) und Kiel (Lehrstuhl für Landschaftsökologie) erfolgte schließlich 1993 die Berufung zum Inhaber des Lehrstuhls für Vegetationsökologie im Department für Ökologie, TU München-Weihenstephan. Auf der Seite des „nichtwissenschaftlichen Personals" haben Irmgard Scholz, Charlotte Tork, Michaela Bücherl und Ingrid Kapps entscheidend zur Entwicklung des Lehrgebietes beziehungsweise Lehrstuhls beigetragen.

Durch das Interesse Jörg Pfadenhauers an der breit ausgerichteten interdisziplinären Zusammenarbeit mit Biologie und Bodenkunde sowie den Agrar- und Forstwissenschaften haben sich in den 28 Weihenstephaner Jahren drei Forschungsschwerpunkte – Moorökologie, Graslandökologie und Agrarökologie – herauskristallisiert, wobei die Renaturierung und das Naturschutzmanagement dieser Ökosysteme stets im Vordergrund stand. Dies zeigt die Fülle an Projekten, von denen nur einige exemplarisch genannt werden können. Zu Beginn der Zeit in Weihenstephan stand ein „Projekt zur Aushagerung von Streuwiesenstandorten in Baden-Württemberg" (bis 1985, Sabine Görs, Alois Kapfer). Darauf folgten mehrere Forschungsvorhaben, die sich inhaltlich der Grundlagenforschung zum Feuchtgebietsmanagement (Peter Poschlod, Dieter Maas, Armin Schopp-Guth, Christian Ganzert, Barbara Stammel, Christine Rauber, Alfred Wagner) oder der Renaturierung einzelner Moorkomplexe zuordnen lassen (Kendlmühlfilze: 1984-1988, Jan Sliva; Donau-Moos: 1990-2000, Ulrich Wild, Sabine Heinz, Annette Patzelt, German Grünbauer; Wurzacher Ried: 1993-1997, Gerhard Krüger, Gisbert Kuhn; Rhinluch (Brandenburg): 1993-1998, Claudia Wagner). Mit den Projekten zum Naturschutzmanagement im Okawango-Delta im südlichen Afrika bekam die Feuchtgebietsforschung ab 2000 auch eine internationale Dimension (Jan Sliva, Michael Heinl). Seit 2006 werden von der Arbeitsgruppe „Global Change Ecology" unter Leitung von Matthias Drösler mit seinen Mitarbeitern Marika Bernrieder, Lindsey Bergmann, Tim Eickenscheidt, Christoph Förster, Jan Heinichen und Julia Hermann im Rahmen mehrerer Großprojekte die Auswirkungen der Nutzung und Renaturierung von Feuchtgebieten auf den Klimawandel erforscht und die Grundlagen für die Berichterstattung zur Klimarahmenkonvention geschaffen.

*unter Verwendung eines Manuskriptes von Annette OTTE

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Die im Rahmen dieser Projekte entwickelten Mess- und Modellierungsverfahren zum Austausch klimarelevanter Spurengase wurden zum Standard in den verschiedenen Verbundprojekten.

Die Renaturierung von Extensiv-Grünland wurden in den Projekten „Sicherung und Entwicklung der Heiden im Münchener Norden" (1994-2004: Ulrich Miller, Klaus Wiesinger), „Auswirkungen von Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen auf die Phytodiversität mitteleuropäischer Kalkmagerrasen" (2003-2006: Kathrin Kiehl, Michael Jeschke, Daniela Röder), „Wald- und Grasland-Mosaik in Brasilien" (2000-2008: Wolfram Adelmann, Gerhard Overbeck, Julia Hermann, Alessandra Fidelis) und „Sustainable Use of African Savannas" (2003-2006: Steven Higgins, Simon Scheiter, Maria Delgado) untersucht. Den Einfluss von Vegetation und Landnutzung auf die abiotische Ressource Wasser im Nationalpark Berchtesgaden analysierte Johann Köppel.

Seit 1985 wurde Agrarökologie zu einem wichtigen Forschungsgebiet des Lehrstuhls. Der Forschungsverband Agrarökosysteme München (FAM), den Jörg Pfadenhauer 1989 mit konzipierte und dem er von 1994 bis 1998 vorstand, vereinte erstmals das Kollegium der Weihenstephaner Agrarwissenschaften, Kollegen der GSF und der Landschafts- und Vegetationsökologie unter ein Forschungsdach. Am Beispiel eines großen landwirtschaftlichen Betriebes wurde dabei erforscht, wie sich umweltschonende Bewirtschaftung realisieren lässt und wie die erzielten Ergebnisse in eine nachhaltige Landwirtschaft der Zukunft implementiert werden können. Vom Lehrstuhl Vegetationsökologie waren an dem Projekt Harald Albrecht, Gabriele Anderlik-Wesinger, Norbert Kühn, Barbara Sprenger, Petra Toetz und Franziska Mayer beteiligt. Weitere Projekte der agrarökologischen Forschung behandelten unter anderem die Risiken durch gentechnisch veränderte Kulturpflanzen und potentiell kreuzungskompatibler Wildpflanzen (Heike Beismann, Albrecht Roller, Martin Kuhlmann).

Im Zuge dieser vielfältigen Forschungsaktivitäten betreut und betreute Jörg Pfadenhauer vier abgeschlossene Habilitationen und 41 Dissertationen sowie eine laufende Habilitation und sechs laufende Promotionen.

Der Lehrstuhl für Vegetationsökologie hat unter der Leitung von Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer internationale Bedeutung erlangt und ist zu einer der ersten Adressen auf dem Gebiet der vegetationsökologischen Forschung und der Renaturierungsökologie geworden. Dazu haben neben sehr guten Publikationen auch die Ausrichtungen von großen internationalen Tagungen wie die der Gesellschaft für Ökologie (GfÖ) 1990 oder die der International Association of Vegetation Science (IAVS) 2001 beigetragen.

Am Lehrstuhl für Vegetationsökologie wurden seit 1982 insgesamt 514 wissenschaftliche Publikationen veröffentlicht. Dass Jörg Pfadenhauer „nur" bei 279 Arbeiten als Autor angegeben ist, zeugt davon, dass er seinen Mitarbeitern in einem Maße Gestaltungsspielraum gewährt, wie er im heutigen Wissenschaftsbetrieb kaum noch zu finden ist. Neben zahlreichen Beiträgen in wichtigen internationalen Zeitschriften sind unter seinen Veröffentlichungen auch viele Buchbeiträge in Hand- und Lehrbüchern sowie „Vegetationsökologie – ein Skriptum", das nicht nur für die Studenten seiner Vorlesungen Allgemeine und Spezielle Vegetationsökologie unentbehrlich wurde.

Neben seiner wissenschaftlichen Tätigkeit sind Jörg Pfadenhauers Leistungen in der Lehre besonders hervorzuheben. Diese ist bestimmt durch ein anspruchsvolles wissenschaftliches Niveau, das wiederum auf einem immensen fachlichen Wissensfundus basiert. Diese Beschreibung trifft aber auch auf viele andere Hochschullehrer zu. Was Jörg Pfadenhauers Lehre zudem auszeichnet, ist, wie es ihm aufgrund seiner außergewöhnlichen didaktischen Fähigkeiten gelingt, den Studierenden die Relevanz seiner Ausführungen zu vergegenwärtigen. Besonders deutlich wir diese Begabung andere Menschen für Landschaften und ihre Vegetation zu begeistern auf Exkursionen, wo die Teilnehmer die fachlichen Inhalte auch physisch erleben können. Legende sind die Exkursionen, die nach Ost- und Südbayern, durch die Alpen, in die Mongolei, nach Australien und in verschiedene Teile Sibiriens und Südamerikas führten. Logische Konsequenz ist, dass Jörg Pfadenhauer 2008 auf Vorschlag der studentischen Fachschaft mit dem „Preis für gute Lehre" der bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet wurde.

Zu den Aufgaben in der Selbstverwaltung der Universität, wie Studiendekan des Studiengangs Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung (1998 bis 2007) und Geschäftsführer des Departments für Ökologie, der Lehrtätigkeit und der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit immer wieder neuen Forschungsthemen erfüllt Jörg Pfadenhauer auch prominente Funktionen für die wissenschaftliche Gemeinschaft: So gelang es ihm als Präsident der 1400 Mitglieder zählenden Gesellschaft für Ökologie (2000 bis 2005) dieser über die Einführung des neuen Journals „Basic and Applied Ecology" über den mitteleuropäischen Raum hinaus internationale Anerkennung zu verschaffen. Seit 2005 ist er 1. Vorsitzender der 1890 gegründeten Bayerisch Botanischen Gesellschaft. Weitere Mitgliedschaften wie in der Mitgliederversammlung des Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e.V. (ZALF) in Müncheberg, im Obersten Naturschutzbeirat beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, im Stiftungsrat des Bayerischen Naturschutzfonds sowie im Präsidium und im wissenschaftlichen Beirat der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege bezeugen die große Nachfrage nach seinem Rat und sind Kennzeichen allergrößter, breiter Wertschätzung seiner Person.

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Veröffentlichungen von Professor Dr. Jörg Pfadenhauer (Auswahl)

Publications by Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer (selection)

1969

PFADENHAUER, J. (1969):
Edellaubholzreiche Wälder im Jungmoränengebiet des Bayerischen Alpenvorlandes und in den Bayerischen Alpen. Universität Hohenheim, Hohenheim. 212 S.

PFADENHAUER, J. (1969):
Beitrag zur floristischen Kartierung Bayern. Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft 41, S. 45-46.

1971

PFADENHAUER, J. (1971):
Vergleichende ökologische Untersuchungen an Plateau-Tannenwäldern im westlichen Aargauer Mittelland. Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes ETH Zürich, Stiftung Rübel 47, 76 S.

1972

PFADENHAUER, J. (1972):
Vegetation und Ökologie einer Doline im Wald des Grand Risoux VD. Berichte des Geobotanischen Institutes ETH Zürich, Stiftung Rübel 41, S. 56-73.

PFADENHAUER, J. & KAULE, G. (1972):
Vegetation und Ökologie eines Waldquellenkomplexes im bayerischen Inn-Chiemsee-Vorland. Berichte des Geobotanischen Institutes ETH Zürich, Stiftung Rübel 41, S. 74-87.

KAULE, G. & PFADENHAUER, J.(1972):
Die Vegetation eines Waldquellgebietes im Inn-Chiemsee-Vorland. Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft 43, S. 85-96.

1973

PFADENHAUER, J. (1973):
Versuch einer vergleichend-ökologischen Analyse der Buchen-Tannenwälder des Schweizer Jura (Weissenstein und Chasseral). Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes ETH Zürich, Stiftung Rübel 50, 64 S.

KAULE, G. & PFADENHAUER, J. (1973):
Vegetation und Ökologie eines Hochmoorrandbereichs im Naturschutzgebiet Eggstätt-Hemhofer Seenplatte. Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft 44, S. 201-210.

1974

PFADENHAUER, J. (1974):
Versuch einer Kennzeichnung rutschgefährdeter Hänge im Flysch mit Hilfe von Vegetation und Hangneigung – dargestellt am Beispiel des Teisenberg. Forstwissenschaftliches Centralblatt 93, S. 156-166.

1975

PFADENHAUER, J. (1975):
Beziehungen zwischen Standortseinheiten, Klima, Stickstoff-Ernährung und potentieller Wuchsleistung der Fichte im Bayerischen Flyschgebiet – dargestellt am Beispiel des Teisenberg. Universität Hohenheim, Hohenheim. 239 S.

PFADENHAUER, J. (1975):
Edellaubwälder des südlichen Alpenvorlandes - Vegetationsgliederung und Standort. Tagung der Arbeitsgemeinschaft der Forstlichen Vegetationskunde 5, S. 12-18.

1976

PFADENHAUER, J. (1976):
Arten- und Biotopschutz für Pflanzen - ein landeskulturelles Problem. Landschaft + Stadt 8, S. 37-44.

PFADENHAUER, J. (1976):
Beziehungen zwischen Stickstoff-Mineralisation und Stickstoff-Ernährungszustand der Fichte im südbayerischen Flyschgebiet. Forstwissenschaftliches Centralblatt 95, S. 165-174.

1978

PFADENHAUER, J. (1978):
Contribuição ao conhecimento da vegetação e de suas condições de crescimento nas dunas costeiras do Rio Grande do Sul, Brasil. Revista Brasiliera de Biologia 38, pp. 827-836.

1979

PFADENHAUER, J. (1979):
Beitrag zur Kenntnis der Sphagnum-Moore in Südbrasilien. Telma 9, S. 31-37.

PFADENHAUER, J. (1979):
Die Ökologie einiger verbreiteter Dünenpflanzen in Rio Grande do Sul (Südbrasilien) im Hinblick auf ihre Eignung für den Dünenbau. Botanische Jahrbücher für Systematik, Pflanzengeschichte und Pflanzengeographie 100, S. 414-436.

PFADENHAUER, J. (1979):
Die Stickstoffmineralisation in Böden subtropischer Regenwälder in Südbrasilien. Oecologia Plantarum 14, S. 27-40.

PFADENHAUER, J. (1979):
Rekultivierung ausgenutzter Flächen. Vorträge und Aussprache am Landschaftstag 1979, Minsterium für Ernährung und Landwirtschaft, Umwelt und Forsten Baden-Württemberg. S. 93-112.

PFADENHAUER, J., MARIATH de, A., RAMOS, R.F., OLIVEIRA de, P.L., MIOTTO, S.T.S. & PORTO, M.L. (1979):
Sequencia da vegetação da praia na margem oriental da Lagoa Mirim Banhado do Taim. NIDECO, Ser. Taim UFRGS 1, 21.

PFADENHAUER, J. & RAMOS, R.F.(1979):
Um complexo da vegetação entre dunas e pantanos proximo a Tramandai Rio Grande do Sul. Iheringia 25, pp. 17-26.

1980

PFADENHAUER, J. (1980):
Die Vegetation der Küstendünen von Rio Grande do Sul Südbrasilien. Phytocoenologia 8, S. 321-364.

PFADENHAUER, J. (1980):
Natur- und Umweltschutz in Brasilien. Verhandlungen der Gesellschaft für Ökologie 8, S. 81-85.

PFADENHAUER, J. (1980):
Tropische und Subtropische Moore. – In: GÖTTLICH, K.H (Hrsg).: Moor- und Torfkunde. E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart. S. 65-76.

PFADENHAUER, J.; ERZ, G. (1980):
Standort und Gesellschaftsanbindung von *Ophrys apifera Huds.* und *Ophrys holosericea* (Burm.f.) Grent. im Na-

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

turschutzgebiet „Neuffener Heide“. Veröffentlichung für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg 51, S. 411-424.

1981

PFADENHAUER, J. & CASTRO BOECHAT de, S. (1981):
Vegetation und Ökologie eines Sphagnum-Moores in Südbrasilien. Vegetatio 44, S. 177-187.

1982

PFADENHAUER, J. & OBERGFÖLL, F. (1982):
Untersuchungen zur Trittbelastung von Halbtrockenrasen am Beispiel des Naturschutzgebietes Eichenhain, Stuttgart. Zeitschrift für Kulturtechnik und Flurbereinigung 23, S. 306-317.

1984

PFADENHAUER, J. & RINGLER, A. (1984):
Aufgaben der Geobotanik in der Umweltforschung am Beispiel der Moore. Landschaft + Stadt 16, S. 200-210.

1985

PFADENHAUER, J. & ESKA, G. (1985):
Auswirkungen der Innstaustufe Perach auf die Auenvegetation. Tuexenia 5, S. 447-453.

PFADENHAUER, J., FISCHER, W.R. & SCHEGK, L. (1985):
Nährstoffgehalte im Porenwasser von Niedermoor-Extensivgrünland des Alpenvorlandes. Zeitschrift für Kulturtechnik und Flurbereinigung 26, S. 34-42.

PFADENHAUER, J., LÜTKE-TWENHÖVEN, F., QUINGER, B. & TEWES, S. (1985):
Trittbelastung an Seen und Weihern des östlichen Landkreises Ravensburg. Beihefte zu den Veröffentlichungen für Naturschutz Landschaftspflege in Baden-Württemberg 45, S. 1-80.

PFADENHAUER, J. & KINBERGER, M. (1985):
Torfabbau und Vegetationsentwicklung im Kulbinger Filz (Region Südostoberbayern). Berichte der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege 9, S. 37- 44.

1986

PFADENHAUER, J. & ESKA, U. (1986):
Untersuchungen zum Nährstoffhaushalt eines Schneidried-Bestandes (*Cladietum marisci*). Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes ETH, Stiftung Rübel 87, S. 309-327.

PFADENHAUER, J. & LIEBERMANN, C. (1986):
Eine geobotanische Dauerbeobachtungsfläche im Naturschutzgebiet Garchinger Haide. Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft 57, S. 99-110.

PFADENHAUER, J. & LÜTKE-TWENHÖVEN, F. (1986):
Nährstoffökologie von *Molinia caerulea* und *Carex acutiformis* auf baumfreien Niedermooren des Alpenvorlande. Flora 178, S. 157-166.

PFADENHAUER, J., POSCHLOD, P. & BUCHWALD, R. (1986):
Überlegungen zu einem Konzept geobotanischer Dauerbeobachtungsflächen für Bayern. Teil I. – Methodik der Anlage und Aufnahme. Berichte der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege 10, S. 41- 60.

1987

PFADENHAUER, J. & BUCHWALD, R. (1987):
Anlage und Aufnahme einer geobotanischen Dauerbeobachtungsfläche im Naturschutzgebiet Echinger Lohe. Berichte der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege 11, S. 9-26.

PFADENHAUER, J., KAPFER, A. & MAAS, D. (1987):
Renaturierung von Futterwiesen auf Niedermoortorf durch Aushagerung. Natur und Landschaft 62, S. 430-434.

PFADENHAUER, J. & MAAS, D. (1987):
Samenpotential in Niedermoorböden des Alpenvorlandes bei Grünlandnutzung unterschiedlicher Intensität. Flora 179, S. 85-97.

1988

PFADENHAUER, J. & WIRTH, J. (1988):
Alte und neue Hecken im Vergleich am Beispiel des Tertiärhügellandes im Landkreis Freising. Berichte der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege 12, S. 59-69.

1989

PFADENHAUER, J. (1989):
Renaturierung von Torfabbauflächen in Hochmooren des Alpenvorlands. TELMA Beiheft 2, S. 313-332.

1990

PFADENHAUER, J. (1990):
Renaturierung der Agrarlandschaft für den Naturschutz. Zeitschrift für Kulturtechnik und Landentwicklung 31, S. 273-280.

PFADENHAUER, J.(1990):
Renaturierung von Agrarlandschaften – Begründung, Konzepte, Maßnahmen als Aufgabe ökologischer Naturschutzforschung. Laufener Seminarbeiträge 3, S. 40-44.

PFADENHAUER, J. (1990):
Tropische und subtropische Moore. – In: GÖTTLICH, K.H. (Hrsg) Moor- und Torfkunde. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart. S. 102-113.

PFADENHAUER, J. & KRÜGER, G.M. (1990):
Naturschutz und Landwirtschaft im Donaumoos bei Ingolstadt – ein Konzept zur künftigen Landschaftsentwicklung. Bayerisches Landwirtschaftliches Jahrbuch 67, S. 207-214.

PFADENHAUER, J., SIUDA, C., KRINNER, C., LIPSKY, H. & BRÄU, M. (1990):
Ökologisches Entwicklungskonzept Kendlmühlfilzen. Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz 91, S. 1-61.

1991

PFADENHAUER, J. (1991):
Integrierter Naturschutz. Garten + Landschaft 2, S. 13-17.

PFADENHAUER, J. (1991):
Maßnahmen zur Pflege und Entwicklung von Feucht- und Nasswiesen. FLL-Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. Bonn, Biotoppflege Biotopentwicklung 1, S. 32-39.

PFADENHAUER, J. (1991):
Restoration of wetlands in southern Germany: principles and concept. – In: RAVERA, O. (eds) Terrestrial and Aquatic Ecosystems, Perturbation and Recovery. Ellis Horwood, New York. pp. 387-391.

PFADENHAUER, J., GANZERT, C., ANDERLIK, G., MÜLLER, E. & DEIN, A. (1991):
Indikatoren für Umweltverträglichkeit und landespflegerischer Leistungen der Landwirtschaft – einzelbetrieblicher Ansatz. Verhandlungen der Gesellschaft für Ökologie 20, S. 393-401.

PFADENHAUER, J. & KRÜGER, G.M. (1991):
Ganzheitlicher Naturschutz für süddeutsche Hochmoorlandschaften: Ziele und Methoden. Verhandlungen der Gesellschaft für Ökologie 20, S. 285-290.

PFADENHAUER, J., KRÜGER, G.M. & MUHR, E. (1991):
Ökologisches Gutachten Donaumoos – Konzept zur künftigen Landschaftsentwicklung. Schriftenreihe des Bayerischen Landesamt für Umweltschutz 109, 83 S.

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

PFADENHAUER, J. & MAAS, D. (1991):
Renaturierungsforschung für den Arten- und Biotopschutz – Ziele und Begründung. – In: HENLE, K. & KAULE, G. (Hrsg) Arten- und Biotopschutzforschung für Deutschland., S. 312-315.

1992

PFADENHAUER, J. (1992):
Integrierte Naturschutzstrategie im Agrarraum. Mitteilungen des Verbandes Agrarforschung u. -bildung in Thüringen 4, S. 4-17.

PFADENHAUER, J. & GANZERT, C. (1992):
Konzept einer integrierten Naturschutzstrategie im Agrarraum. – In: Bayerisches Staatsministerium für Landwirtschaft u. Umweltfragen (Hrsg.), Untersuchungen zur Definition und Quantifizierung von landespflegerischen Leistungen der Landwirtschaft nach ökologischen und ökonomischen Kriterien und ihrer Umsetzung in Umweltberatung und Agrarpolitik, München. S. 5-50.

PFADENHAUER, J., KRÜGER, G.M., MAAS, D. & OTTE, A. (1992):
Die Vegetationskunde in der landschaftsökologischen Forschung und Planung. – In: DUHME, F., LENZ, R. & SPANDAU, L. (Hrsg): 25 Jahre Lehrstuhl für Landschaftsökologie in Weihenstephan mit Prof. Dr. Dr. hc. W. Haber. S. 271-302.

1993

PFADENHAUER, J. (1993):
Dry coastal ecosystems of temperate atlantic South America. – In: van der Maarel, E.: Ecosystems of the World., Elsevier, New York. pp. 495-500.

PFADENHAUER, J. (1993):
Ökologische Folgen von Extensivierungsmaßnahmen. Berichte des Institutes für Landschafts- und Pflanzenökologie der Universität Hohenheim 2, S. 23-38.

PFADENHAUER, J. (1993):
Ökologische Grundlagen für Nutzung, Pflege und Entwicklung von Heidevegetation. Berichte der Reinhold Tüxen Gesellschaft 5, S. 221-235.

PFADENHAUER, J. (1993):
Vegetationsökologie – ein Skriptum. IHW-Verlag, Eching. 301 S.

PFADENHAUER, J. & KARLSTETTER, M., (1993):
Vorstudie für ein Forschungs- und Entwicklungskonzept „Natur und Landschaft“. Veröffentlichungen Projekt Angewandte Ökologie (PAÖ) 7, S. 423-444.

PFADENHAUER, J., SCHNEEKLOTH, H., SCHNEIDER, R. & SCHNEIDER, S. (1993):
Mire Distribution. – In: HEATHWAITE, A.L. & GÖTTLICH, K.H.(eds): Mire Process, Exploitation and Conservation. John Wiley & Sons, Chichester, New York, Brisbane, Toronto, Singapore. pp. 77-121.

1994

PFADENHAUER, J. (1994):
Ansprüche des Naturschutzes an Niedermoore (Kurzfassung). NNA-Berichte 7, S.76-77.

PFADENHAUER, J. (1994):
Erforderliche und erwünschte Umweltleistungen. Faktum 9, S. 66-81.

PFADENHAUER, J. (1994):
Integration der Landnutzung bei der Umsetzung von Naturschutzzielen. – In: 2. Statuskolloquium des PAÖ am 22. und 23. März 1994 im Schloß Ettlingen, Veröffentlichungen. S. 45-72.

PFADENHAUER, J. (1994):
Renaturierung von Niedermooren – Ziele, Probleme, Lösungsansätze. Hohenheimer Umwelttagung 26, S. 57-73.

PFADENHAUER, J. (1994):
Restoration of fens in Southern-Germany - principle and concept. – In: Institute for Land Reclamation and Environmental Engineering: Conservation and Management of Fens. Warsaw-Biebrza, Poland. pp. 239-254.

1995

PFADENHAUER, J. (1995):
„Ökosystemmanagement für Niedermoore“ – Ausblick auf die zweite Phase des Verbundvorhabens. Zeitschrift für Kulturtechnik und Landentwicklung 36, S.132-137.

1996

PFADENHAUER, J.(1996):
Integration der Landnutzung bei der Umsetzung von Naturschutzzielen. – In: WAITZMANN, M. (Hrsg.): Plenum: Konzeption und Grundlagen. Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg, Karlsruhe. S. 189-213

PFADENHAUER, J. (1996):
Naturschutz in der Agrarlandschaft. Laufener Seminarbeiträge 5, 58.

PFADENHAUER, J. & KLÖTZLI, F. (1996):
Restoration experiments in Middle European wet terrestrial ecosystems an overview. Vegetatio 126, pp. 101-115.

PFADENHAUER, J. & ALBRECHT, H. (1996):
Exkursionsführer zur 46. Jahrestagung der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft. IHW-Verlag, Eching. 261 S.

PFADENHAUER, J., ALBRECHT, H., ANDERLIK-WESINGER, G., KÜHN, N., MATTHEIS, A. & TOETZ, P. (1996):
Der Forschungsverbund Agrarökosysteme München (FAM), Ein Modell für die umweltschonende Landwirtschaft der Zukunft? Verhandlungen der Gesellschaft für Ökologie 26, S. 649-661.

1997

PFADENHAUER, J. (1997):
Landwirtschaft und Naturschutz – Strategien zur Vermeidung eines Konflikts. Rundgespräche der Kommission für Ökologie 13, S. 65-83.

PFADENHAUER, J. (1997):
Vegetationsökologie – ein Skriptum, 2. verbesserte und erweiterte Auflage, IHW-Verlag, Eching. 448 S.

PFADENHAUER, J., ALBRECHT, H. & AUERSWALD, K. (1997):
Naturschutz in der Agrarlandschaft – Perspektiven aus dem Forschungsverbund Agrarökosysteme München. Berichte der Reinhold-Tüxen-Gesellschaft 9, S. 49-59.

PFADENHAUER, J., ALBRECHT, H., AUERSWALD, K. & JANSSEN, B. (1997):
Ein Weg zu einer umweltschonenden Landbewirtschaftung – Die Versuchsstation Scheyern des Forschungsverbunds Agrarökosysteme München. – In: MÜHLE, H.(Hrsg) et al.: Tern-Tagung, Halle. S.192-204.

1998

PFADENHAUER, J.(1998):
Zehn Jahre Projekt „Wurzacher Ried“. Naturschutzzentrum Bad Wurzach. 263 S.

PFADENHAUER, J. (1998):
Das ökologische Entwicklungskonzept Wurzacher Ried - ungestörte Entwicklung als Schutzstrategie für Moore.- In: PFADENHAUER, J.: Zehn Jahre Projekt „Wurzacher Ried“. Naturschutzzentrum Bad Wurzach. S. 35-49.

PFADENHAUER, J. (1998):
Grundsätze und Modelle der Moorrenaturierung in Süddeutschland. TELMA 28, S. 251-272.

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

PFADENHAUER, J. & ALBRECHT, H. (1998):
Kontrolle und Analyse der Vegetationsentwicklung bei veränderter Nutzung. – In: FILSER, J.(Hrsg): Abschlußbericht Hauptphase 1 und 2 (1993-1997). S. 139-143.

PFADENHAUER, J. & ALBRECHT, H. (1998):
Ungelenkte Ausbreitung und Etablierung von Pflanzenarten. – In: FILSER, J. (Hrsg): Abschlußbericht Hauptphase 1 und 2 (1993-1997). S. 145-149.

1999

PFADENHAUER, J. (1999):
Leitlinien für die Renaturierung süddeutscher Moore. Natur und Landschaft 74, S.18-29.

PFADENHAUER, J. (1999):
Renaturierung von Mooren im süddeutschen Alpenvorland. Laufener Seminarbeiträge 6, S. 9-24.

PFADENHAUER, J. & GROOTJANS, A. (1999):
Wetland restoration in Central Europe: Aims and methods. Journal of Applied Vegetation Science 2, pp. 95-106.

ROTH, S., SEEGER, T., POSCHLOD, P., PFADENHAUER, J. & SUCCOW, M., (1999):
Establishment of helyophytes in the course of fen restoration. Journal of Applied Vegetation Science 2, pp. 131-136.

2000

PFADENHAUER, J., FISCHER, F.P., HELFER, W., JOAS, C., LÖSCH, R., MILLER, U., MILTZ, C., SCHMID, H., SIEREN, E. & WIESINGER, K. (2000):
Sicherung und Entwicklung der Heiden im Norden von München. Angewandte Landschaftsökologie 32, 311 S.

2001

PFADENHAUER, J., (2001):
Some remarks on the socio-cultural background of restoration ecology. Restoration Ecology 9, pp. 220-229.

PFADENHAUER, J. & FILSER, J. (2001):
Adapting land use to promote sustainable agricultural management: A model project at the Scheyern Experimental farm of FAM. – In: TENHUNEN, J. D. et. al.: Ecosystem Approaches to Landscape Man Central Europe. pp. 175-182.

PFADENHAUER, J., FISCHER, F.-P., HELFER, W., JOAS, C., LÖSCH, R., MILLER, U., MILZ, C., SCHMID, H., SIEREN, E. & WIESINGER, K. (2001):
Sicherung und Entwicklung der Heiden im Norden von München (Kurzfassung). Laufener Seminarbeiträge 3, S. 73-80.

KRATZ, R. & PFADENHAUER, J. (2001):
Ökosystemmanagement für Niedermoore: Strategien und Verfahren zur Renaturierung. Ulmer, Stuttgart. 317 S.

PFADENHAUER, J., HÖPER, H., BORKOWSKY, O., ROTH, S., SEEGER, T. & WAGNER, C., (2001):
Entwicklung pflanzenartenreichen Niedermoorgrünlands. – In:. KRATZ, R. & PFADENHAUER, J. (Hrsg): Ökosystemmanagement für Niedermoore: Strategien und Verfahren zur Renaturierung. Ulmer, Stuttgart. S. 134-153.

PFADENHAUER, J., RAUBER, C., HERRMANN, J., KLEBE, S., KANGLER, G., OVERBECK, G., RÖDER, N. & KRAUSS, S. (2001):
Siberia 2000 excursion report, Freising. http://www.wzw.tum.de/vegoek/publikat/berichte/blv1/blv1.html

PFADENHAUER, J. & ZEITZ, J. (2001):
Leitbilder und Ziele für die Renaturierung norddeutscher Niedermoore. – In: KRATZ, R. & PFADENHAUER, J. (Hrsg): Ökosystemmanagement für Niedermoore: Strategien und Verfahren zur Renaturierung. Ulmer, Stuttgart. S. 17-24.

2002

PFADENHAUER, J. (2002):
Landnutzung und Biodiversität – Beispiele aus Mitteleuropa. Laufener Seminarbeiträge 2, S.145-159.

PFADENHAUER, J. (2002):
Landwirtschaft und Naturschutz – Erkenntnisse aus dem Forschungsverbund Agrarökosysteme München (FAM).- In: Naturschutz und Landwirtschaft – neue Überlegungen und Konzepte. Akademie für die ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V, Eckernförde. S. 159-173.

2003

PFADENHAUER, J. & KIEHL, K.(2003):
Zehn Jahre „Sicherung und Entwicklung der Heiden im Norden von München" – ein E+E-Vorhaben des Bundesamtes für Naturschutz. Angewandte Landschaftsökologie, Bonn. 291 S.

PFADENHAUER, J. & KIEHL, K.(2003):
Renaturierung von Kalkmagerrasen. – In: PFADENHAUER, J. & KIEHL, K.: Zehn Jahre „Sicherung und Entwicklung der Heiden im Norden von München" – ein E+E-Vorhaben des Bundesamtes für Naturschutz. Angewandte Landschaftsökologie, Bonn. 292 S.

PFADENHAUER, J. & KIEHL, K. (2003):
Renaturierung von Kalkmagerrasen. Angewandte Landschaftsökologie. 292 S.

PFADENHAUER, J.& KIEHL, K.(2003):
Renaturierung von Kalkmagerrasen – ein Überblick. – In: PFADENHAUER, J. & KIEHL, K. (Hrsg.): Renaturierung von Kalkmagerrasen. Angewandte Landschaftsökologie. S. 25-38.

PFADENHAUER, J., KIEHL, K., FISCHER, F.-P., SCHMID, H., THORMANN, A., WAGNER, C.& WIESINGER, K. (2003):
Empfehlungen zur Neuschaffung und Wiederherstellung von Kalkmagerrasen. – In: PFADENHAUER, J. & KIEHL, K. (Hrsg.): Renaturierung von Kalkmagerrasen. Angewandte Landschaftsökologie. S. 253-260.

2004

PFADENHAUER, J., (2004):
Forest-grassland mosaics from a global view. – In: Workshop „Proteção e manejo da vegetação natural de Porto Alegre com base em pesquisa de padrões e dinâmica da vegetação". ed. Porto, M. L., PPG Ecologia, UFRGS, Porto Alegre. p. 19.

PFADENHAUER, J. (2004):
Mosaicos de floresta-campo: uma perspectiva global.- In: Porto, M.L. (ed.): Workshop "Proteção e manejo da vegetação natural de Porto Alegre com base em pesquisa de padrões e dinâmica da vegetação". PPG Ecologia UFRGS, Porto Alegre. p. 18.

PFADENHAUER, J. & HEINZ, S. (2004):
Renaturierung von niedermoortypischen Lebensräumen - 10 Jahre Niedermoormanagement im Donaumoos. Naturschutz und Biologische Vielfalt 9, 299 S.

PFADENHAUER, J. (2004):
Renaturierung intensiv landwirtschaftlich genutzter Grundwassermoore in Süddeutschland. – In: PFADENHAUER, J. & HEINZ, S. (Hrsg.): Renaturierung von niedermoortypischen Lebensräumen – 10 Jahre Niedermoormanagement im Donaumoos. Bundesanstalt für Naturschutz, Bonn-Bad Godesberg. S.15-25.

PFADENHAUER, J., HEINZ, S., RAAB, B., SCHÄCHTELE, M., KIEHL, K., SCHÜLE, P., ALKEMEIER, F., DISTLER, C., DISTLER, H., LANZ, U.& LINDINGER, v. A. (2004):
Bewertung der Renaturierungs- und Managementverfahren. Naturschutz und Biologische Vielfalt 9, Bundesamt für Naturschutz, Bonn-Bad Godesberg. 275-280

RAAB, B., PFADENHAUER, J. & HEINZ, S. (2004):
Übersicht zum Ablauf des Erprobungs- und Entwicklungsvorhabens „Renaturierung Donaumoos" Naturschutz und Biologische Vielfalt 9, Bundesamt für Naturschutz, Bonn-Bad Godesberg. 27-39

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

2005

PFADENHAUER, J., HOHEISEL, D., HÜBNER, R., SCHWEIGER, M., DRÖSLER, M. & OVERBECK, G. (2005):
Südamerika 2005 – Bericht über die Exkursion zwischen dem 20. und 30. Grad südlicher Breite, Berichte des Lehrstuhls für Vegetationsökologie. 131 S. http://www.wzw.tum.de/vegoek/publikat/suedam2005.pdf

2006

PFADENHAUER, J. (2006):
Subtropische Grasländer der Südhemisphäre: Verbreitung, Entstehung und Management am Beispiel des südbrasilianischen Campo. Berichte der Reinhold-Tüxen-Gesellschaft 18, S. 161-175

BERNHARDT-RÖMERMANN, M., ÖSTREICHER, S., FISCHER, A., KUDERNATSCH, T.& PFADENHAUER, J. (2006):
Das Galio-Carpinetum im Münchener Raum – Ergebnis früherer Bewirtschaftung. Tuexenia 26, S. 27-36.

KIEHL, K., THORMANN, A. & PFADENHAUER, J. (2006):
Evaluation of initial restoration measures during the restoration of calcareous grasslands on former arable fields. Restoration Ecology 14, pp. 148-156.

OVERBECK, G.E., MÜLLER, S.C., PILLAR, V. de P. & PFADENHAUER, J.(2006):
Floristic composition, environmental variation and species distribution patterns in burned grassland in Southern Brazil. Brazil Journal of Biologie 66, pp. 1073-1090.

OVERBECK, G.E., MÜLLER, S.C., PILLAR, V. de P. & PFADENHAUER, J. (2006):
No heat-stimulated germination found in herbaceous species from burned subtropical grassland. Plant Ecology 184, pp. 237-243.

STAMMEL, B., KIEHL, K. & PFADENHAUER, J. (2006):
Effects of experimental and real land use on seedling recruitment of six fen species. Basic and Applied Ecology 7, pp. 334-346.

2007

BERNHARDT-RÖMERMANN, M., KUDERNATSCH, T., PFADENHAUER, J., KIRCHNER, M., JAKOBI, G. & FISCHER, A. (2007):
Long-term effects of nitrogen deposition on vegetation in a deciduous forest near Munich, Germany. Journal of Applied Vegetation Science 10, pp. 399-406.

FIDELIS, A., MÜLLER, S.C., PILLAR, V. de P. & PFADENHAUER, J. (2007):
Efeito do fogo na ecologia de populacoes de herbáceas e arbustos dos Campos Sulinos. Revista Brasileira de Biociéncias 5, pp. 303-305.

FIDELIS, A., MÜLLER, S.C., PILLAR, V. de P. & PFADENHAUER, J. (2007):
Efeitos de altas temperaturas na germinacao de espécies dos Campos Sulinos. Revista Brasileira de Biociéncias 5, pp.354-356.

KIEHL, K. & PFADENHAUER, J. (2007):
Establishment and persistence of target species in newly created calcareous grasslands on former arable fields. Plant Ecology 189, pp. 31-48.

MÜLLER, S.C., OVERBECK, G., PFADENHAUER, J. & PILLAR, V.D. (2007):
Plant functional types of woody species related to fire disturbance in forest-grassland ecotones. Plant Ecology 189, pp. 1-14.

OVERBECK, G., MÜLLER, S., FIDELIS, A., PFADENHAUER, J., PILLAR, V.D., BLANCO, C., BOLDRINI, I., BOTH, R. & FORNECK, D. (2007):
Brazil's neglected biome: The South Brazilian Campos. Perspectives in Plant Ecology, Evolution and Systematics 9, pp. 101-116.

2008

ALBRECHT, H., ANDERLIK-WESINGER, G., KÜHN, N., MATTHEIS, A. & PFADENHAUER, J. (2008):
Effects of land use changes on the plant species diversity in agricultural ecosystems. – In: SCHRÖDER, P. & MUNCH, J. C. (ed.): Perspectives for agroecosystem management. Elsevier, Amsterdam, Boston, Heidelberg. pp. 203-228

ALBRECHT, H., DRÖSLER, M. & PFADENHAUER, J. (2008):
Lehrstuhl für Vegetationsökologie – Perspektiven in Forschung und Lehre. – In: Ambiguous Landscapes – Vieldeutige Landschaften. Schriftenreihe der Lehrstühle für Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung, Freising. S. 210-215

FIDELIS, A.; OVERBECK, G., PILLAR, V. de P., PFADENHAUER, J.(2008):
Effects of disturbance on population biology of the rosette species Eryngium horridum (Malme) in grasslands in southern Brazil. Plant Ecology 195, 55-67 S.

SCHRÖDER, P., PFADENHAUER, J. & MUNCH, J.C. (ed.) (2008)
Perspectives for agroecosystem management. Balancing environmental and socio-economic demands. Elsevier, Amsterdam, Boston, Heidelberg. S. Elsevier, Amsterdam, Boston, Heidelberg, 440 S.

SCHRÖDER, P., HUBER, B., REENTS, H.J., MUNCH, J.C. & PFADENHAUER, J. (2008):
Outline of the Scheyern project.- In: Schröder, P., Pfadenhauer, J. & Munch, J.C. (ed.): Perspectives for agroecosystem management. Balancing environmental and socio-economic demands. Elsevier Amsterdam, Boston, Heidelberg. pp. 3-9.

2009

FIDELIS, A., APPEZZATO-da-GLÓRIA, B. & PFADENHAUER, J. (2009):
A importância da biomassa e das estruturas subterrâneas nos Campos Sulinos. – In: PILLAR, V. D. PILLAR, MÜLLER S. C., CASTILHOS Z. M. S. &. JACQUES A. V. A (eds.): Campos Sulinos – conservação e uso sustentável da biodiversidade. Ministério do Meio Ambiente, Brasília. pp. 85-97.

FIDELIS, A., OVERBECK, G., PILLAR, V. de P. & PFADENHAUER, J. (2009):
The ecological value of Eryngium horridum in maintaining biodiversity in subtropical grasslands. Austral Ecology 34, pp. 558-566.

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Dissertationen und Habilitationen bei Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer

Doctorates and habilitations supervised by Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer

Abgeschlossenen Habilitationen

OTTE, A. (1994):
Die Vegetation ländlicher Siedlungen – ökologische Kennzeichnung, Grundzüge der Verbreitung und Beziehungen zum Nutzungsgefüge. – In: Ökologie. Technische Universität München, Freising. 382 S.

MAAS, D.(1995):
Nährstoffstreß, Störung und Konkurrenz in ihrer Wirkung auf ausgewählte Arten der Kopfbinsenriede. – In: Ökologie. Technische Universität München, Freising. 210 S.

ALBRECHT, H. (2005):
Diasporenbanken von Ackerböden und ihre Beziehung zu Standort und Nutzung. – In: Ökologie. Technische Universität München, Freising. 292 S.

KIEHL, K. (2005):
Einfluss von Renaturierungsmaßnahmen auf die Phytodiversität von Grasländern, In Ökologie. – In: Ökologie. Technische Universität München, Freising. 461 S.

Laufende Habilitationen

DRÖSLER, M. (2009):
Erfassung und Modellierung des Austauschs klimarelevanter Spurengase in Grasland- und Moorökosystemen.

Abgeschlossene Dissertationen

KUHLMANN, M. (2009)
Untersuchungen zur Ausbreitung von luftgetragenen Raps- und Maispollen auf mesoskallger Ebene für ein Langzeitmonitoring von gentechnisch veränderten Pflanzen (GVP). Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

SCHEITER, S. (2009):
Grass-tree interactions and the ecology of African savannas under current and future climates. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

HERMANN, J. (2009):
Pioneer woody species in southern Brazilian grasslands: Life history trates and population dynamics. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

FIDELIS, A. (2008):
Fire in subtropical grasslands in Southern Brazil: Effects on plant strategies and vegetation dynamics. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

JESCHKE, M. (2008):
Einfluss von Renaturierungs- und Pflegemaßnahmen auf die Artendiversität und Artenzusammensetzung von Gefäßpflanzen und Kryptogamen in mitteleuropäischen Kalkmagerrasen. Ökologie. Technische Universität München, Freising.http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

RÖDER, D. (2008):
Renaturierung von Kalkmagerrasen – Der Einfluss verschiedener Überlebensstrategien von Pflanzenarten auf den Renaturierungserfolg. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

ADELMANN, W.(2006):
Umsetzung der Biodiversitätskonvention in urbanen Expansionsräumen am Beispiel der Stadt Porto Alegre (Brasilien). Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

ROLLER, A. (2006):
Persistenz und Auflauf von Samen von gentechnisch veränderten und konventionellen Rapssorten sowie ertragsrelevanter Wildpflanzen unter dem Einfluss der Bodenbearbeitung. Ökologie. Technische Universität München, Freising.http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

DRÖSLER, M. (2005):
Trace gas exchange of bog ecosystems, Southern Germany. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

HEINL, M. (2005):
Fire regime and vegetation response in the Okavango Delta, Botswana. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

OVERBECK, G. (2005):
Effect of fire on vegetation dynamics and plant types in subtropical grassland in southern Brazil. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

SPRENGER, B. (2004):
Populationsdynamik von Ackerwildpflanzen im integrierten und organischen Anbausystem. – In: Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

STAMMEL, B. (2003):
Impact and grazing on vegetation and on selected plant species of calcerous fens. – In: Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

ANDERLIK-WESINGER, G. (2002):
Spontane und gelenkte Vegetationsentwicklung auf Rainen – Untersuchungen zur Effizienz verschiedener Methoden der Neuanlage. Agrarökologie, 43.164 S.

RAUBER, C. (2002):
Stability of raised bogs to climate changes – a case study. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

TOETZ, P. (2001):
Einfluss verschiedener Stilllegungsformen auf die Vegetationsentwicklung von Ackerbrachen im Tertiärhügelland. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

GRÜNBAUER, G. (2000):
Phänotypische und genetische Variationen von Wildpflanzen am Beispiel von *Succisa pratensis* (Moench). Ökologie. Technische Universität München, Freising.

MAYER, F. (2000):
Long distance dispersal of weed diaspores in agricultural landscapes – The Scheyern approach. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

WAGNER, A., (2000):
Minerotrophe Bergkiefernmoore im süddeutschen Alpenvorland. Die *Carex lasiocarpa-Pinus rotundata*-Gesellschaft. Ökologie. Technische Universität München, Freising. http://mediatum2.ub.tum.de/?cunfold=603850&dir=603850&id=603850

WIESINGER, K.(1999):
Naturschutzmaßnahmen in der Landwirtschaft – eine sozioökonomische Fallstudie aus der Münchner Ebene. Agrarwissenschaften, Herbert Utz Verlag, 165 S.

KUHN, G. (1998):
Erprobung von Fernerkundungsmethoden für das vegetationsökologische Monitoring am Beispiel des Wurzacher Riedes. Zauner, Dachau, 96 S.

MILLER, U. (1998):
Renaturierung von Kalkmagerrasen – Demographische Differenzierung ausgewählter Kalkmagerrasenarten bei künstlicher Ansiedlung auf einer Ackerbrache. Herbert Utz Verlag Wissenschaft, München, 134 S.

PATZELT, A. (1998):
Vegetationsökologische und populationsbiologische Grundlagen für die Etablierung von Magerwiesen in Niedermooren. Dissertationes Botanicae, 297, 215 S.

KÜHN, N. (1997):
Populationsbeobachtungen von ausgepflanzten Centaurea jacea - ein Beitrag zur Renaturierung von Glatthaferwiesen. Technische Universität München, Freising.

SLIVA, J. (1997):
Renaturierung von industriell abgetorften Hochmooren am Beispiel der Kendlmühlfilzen. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

WILD, U. (1997):
Renaturierung entwässerter Niedermoore am Beispiel des Donaumooses bei Ingolstadt - Vegetationsentwicklung und Stoffhaushalt. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

KÖPPEL, J. (1993):
Der Beitrag der Vegetation zum Wasserhaushalt im Alpen-Nationalpark Berchtesgaden. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

SCHOPP-GUTH, A. (1993):
Einfluß unterschiedlicher Bewirtschaftung auf populationsbiologische Merkmale von Streuwiesenpflanzen und das Samenpotential im Boden. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

GANZERT, C. (1992):
Der Einfluß der Agrarstruktur auf die Umweltentwicklung in Feuchtgebieten – Konflikte, agrarpolitische Ursachen und Lösungsansätze. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

HERRMANN, N. (1992):
Die Flora des Landkreises Freising und ihre Veränderung seit 1875. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

OTTO, A. (1992):
Die Vegetationsentwicklung in Naßbaggerungen der bayerischen Donauebene. Libri Botanici, 4, IHW-Verlag, 204 S.

POSCHLOD, P. (1989):
Vegetationsentwicklung in abgetorften Hochmooren des bayerischen Alpenvorlandes unter besonderer Berücksichtigung standortskundlicher und populationsbiologischer Faktoren. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

ZÖLLNER, G. (1989):
Landschaftsästhetische Planungsansätze für die Flurbereinigung und ihre Vereinbarkeit mit ökologischen und ökonomischen Anforderungen. Ökologie, Universität Hohenheim, Stuttgart.

KAPFER, A. (1988):
Versuche zur Renaturierung gedüngten Feuchtgrünlandes – Aushagerung und Vegetationsentwicklung. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

MAAS, D. (1987):
Keimungsansprüche von Streuwiesenpflanzen und deren Auswirkung auf das Samenpotenial. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

JAUCH, E. (1986):
Der Einfluß des Rehwildes auf die Waldvegetation in verschiedenen Forstrevieren Baden-Württembergs. Biologie. Universität Hohenheim, Stuttgart.

KUTSCHER, G. (1984):
Verbreitung und Ökologie höherer Wasserpflanzen in Fließgewässern der schwäbischen Alb. Ökologie. Technische Universität München, Freising.

OBERGFÖLL, F.J. (1983):
Trittbelastung auf Halbtrockenrasen im Ballungsraum Stuttgart und Möglichkeiten der Renaturierung. Ökologie. Universität Hohenheim, Stuttgart.

OLIVEIRA, P.L. (1982):
Blattanatomie und CO_2 Gaswechsel epiphytischer Orchideen aus Südbrasilien/Rio Grande do Sul, Porto Alegre, Porto Alegre.

ROWECK, H., (1981):
Beitrag zur Standortsökologie und Verbreitung der Gefäßpflanzen von Schwedisch-Lappland. Biologie. Universität Hohenheim, Stuttgart.

BUTZKE, A. (1980):
Verificazao da troca de CO_2 no esuwo em algumas Bromeliaceas como resposta a differentes condicoes microclimaticas, Porto Alegre.

Laufende Dissertationen

ZOLLNER, A.
Renaturierung von vorentwässerten und bewaldeten Hochmooren im Bayerischen Alpenvorland.

HEINZ, S.
Rohrkolben als nachwachsender Rohstoff – Etablierung, Entwicklung und Optimierung der Produktivität.

FÖRSTER, C.
Influence of management and restoration on GHG-fluxes in a prealpine bog.

BERGMANN, L.
Ermittlung der CO_2-Austauschbilanz von degradierten und renaturierten Grundwassermooren durch stoffhaushaltliche Messungen und prozessorientierte Modellierung.

CARTAY DELGADO, M.
Fire regimes and vegetation changes in the Gran Sabana, Canaima National Park, Venezuela.

HEINICHEN, J.
Effects of climate change on ecosystem services of grassland fen ecosystem.

EICKENSCHEIDT, T.
Assessment of greenhouse gas exchange (CO_2, CH_4 and N_2O) of different landuse types along a C-content gradient in peatlands via chamber measurements and modelling.

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Laufener Spezialbeiträge 2/09

Vegetationsmanagement und Renaturierung –
Festschrift zum 65. Geburtstag von Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer

ISSN 1863-6446 – ISBN 978-3-931175-87-0
Verkaufspreis 10,– €

Die Themenheftreihe „Laufener Spezialbeiträge" (abgekürzt: LSB) ging im Jahr 2006 aus der Fusion der drei Schriftenreihen „Beihefte zu den Berichten der ANL", „Laufener Forschungsberichte" und „Laufener Seminarbeiträge" hervor und bedient die entsprechenden drei Funktionen.
Daneben besteht die Zeitschrift „ANLIEGEN NATUR" (vormals „Berichte der ANL").

Herausgeber und Verlag:
Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)

Seethalerstr. 6
83406 Laufen a.d.Salzach
Telefon: 08682/8963-0
Telefax: 08682 8963-17 (Verwaltung)
08682 8963-16 (Fachbereiche)
E-Mail: poststelle@anl.bayern.de
Internet: http://www.anl.bayern.de

Die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege ist eine dem Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit zugeordnete Einrichtung.

Schriftleitung:
Ursula Schuster, ANL
Telefon: 08682 8963-53
Telefax: 08682 8963-16
Ursula.Schuster@anl.bayern.de

Für die Einzelbeiträge zeichnen die jeweiligen Autoren verantwortlich. Die mit dem Verfassernamen gekennzeichneten Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Schriftleiterin wieder.

Schriftleitung und Redaktion für das vorliegende Heft:
Ursula Schuster und Dr. Harald Albrecht,
Lehrstuhl für Vegetationsökologie,
Technische Universität München.

Wissenschaftlicher Beirat:
Prof. em. Dr. Dr. h. c. Ulrich Ammer, PD Bernhard Gill,
Prof. em. Dr. Dr. h. c. Wolfgang Haber, Prof. Dr. Klaus Hackländer,
Prof. Dr. Ulrich Hampicke, Prof. Dr. Dr. h. c. Alois Heißenhuber,
Prof. Dr. Kurt Jax, Prof. Dr. Werner Konold, Prof. Dr. Ingo Kowarik,
Prof. Dr. Stefan Körner, Prof. Dr. Hans-Walter Louis,
Dr. Jörg Müller, Prof. Dr. Konrad Ott, Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer,
Prof. Dr. Ulrike Pröbstl, Prof. Dr. Werner Rieß,
Prof. Dr. Michael Suda, Prof. Dr. Ludwig Trepl.

Herstellung:
Satz: Hans Bleicher, Grafik · Layout · Bildbearbeitung,
83410 Laufen
Druck und Bindung:
Korona Offset-Druck GmbH & Co.KG, 83395 Freilassing

Erscheinungsweise:
unregelmäßig (ca. 2 Hefte pro Jahr).

Urheber- und Verlagsrecht:
Das Heft und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge, Abbildungen und weiteren Bestandteile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der ANL und der AutorInnen unzulässig.

Bezugsbedingungen/Preise:
Jedes Heft trägt eine eigene ISBN und ist zum jeweiligen Preis einzeln bei der ANL erhältlich: bestellung@anl.bayern.de oder über den Internetshop www.bestellen.bayern.de.

Auskünfte über Bestellung, Versand und Abonnement:
Annemarie Maier,
Tel. 08682 8963-31

Über Preise und Bezugsbedingungen im einzelnen:
siehe Publikationsliste am Ende des Heftes.

Zusendungen und Mitteilungen:
Manuskripte, Rezensionsexemplare, Pressemitteilungen, Veranstaltungsankündigungen und -berichte sowie Informationsmaterial bitte nur an die Schriftleiterin senden.
Für unverlangt Eingereichtes wird keine Haftung übernommen und es besteht kein Anspruch auf Rücksendung.
Wertsendungen (Bildmaterial) bitte nur nach vorheriger Absprache mit der Schriftleiterin schicken.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Laufener Spezialbeiträge und Laufener Seminarbeiträge (LSB)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 2_2009

Autor(en)/Author(s): Röder Daniela, Albrecht Harald

Artikel/Article: Vita von Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer 5-13